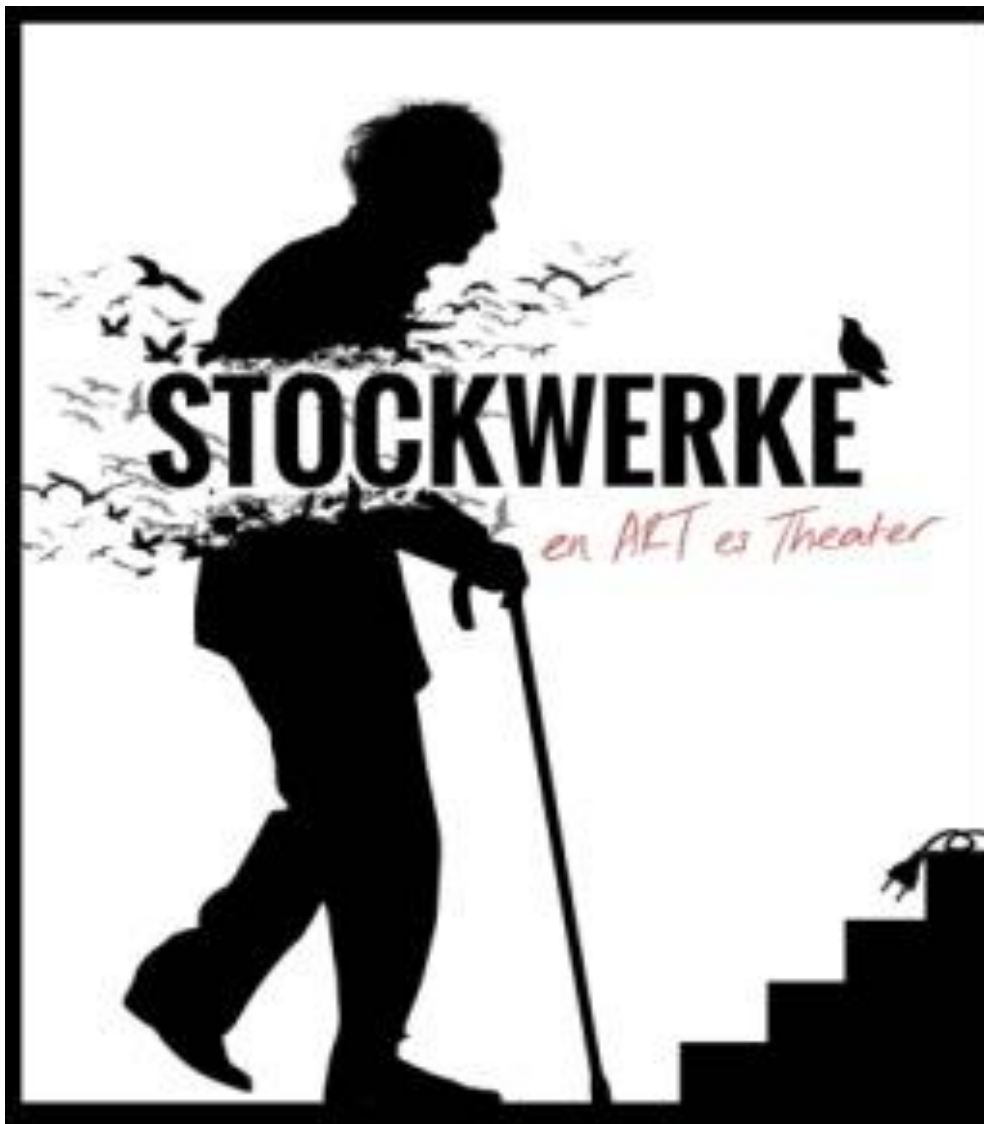


# Sponsoringkonzept



## Stockwerke

«En Art es Theater»

Von Nadja und Sandro Schneider  
Mit der Theatergruppe «La Bambalina»

## Inhalt

---

Inhalt .....	2
Ziel .....	3
Wer wir sind .....	3
Bisherige Projekte .....	3
Das neue Projekt .....	4
Geschichte .....	4
Organisatoren.....	5
Aufführungsdaten und Ort.....	5
Budget .....	6
Sponsoring.....	6
Impressionen von den Proben .....	7
Kontakt .....	7
Unterstützungszusage .....	8

## Ziel

---

Wir verfolgen mit unserem vierten Projekt das Ziel, ein spartenübergreifendes Theaterspektakel – «en Art es Theater», bestehend aus Tanz, Akrobatik, Gesang, Projektionen und Musik und einem eindrücklichem Bühnenbild auf die Beine zu stellen.

Auf verschiedenen Bühnen und Tanzflächen in der Ferro Halle in Baden findet das Spektakel statt. Die Zuschauer sitzen in der Mitte und drehen entsprechend ihre Stühle.

Wir wollen alle an der Kultur interessierten Menschen von 12 – 90 Jahren ansprechen.

Die Produktion ist eine Zusammenarbeit zwischen Profis und Amateurinnen und Amateuren. Die Leitung der Musik, Artistik, Tanz und Schauspiel wird jeweils von einem Profi übernommen.

Requisiten, die Objekte aus der Natur darstellen, werden aus PET gebaut. Damit setzen wir ein Zeichen: Wir möchten der Umwelt Sorge tragen.

## Wer wir sind

---

Die Leidenschaft für die Kunst und die Liebe für ein bildstarkes Bewegungstheater verbindet uns alle.

Nadja Schneider (Theaterregie, Drehbuch, Choreographin der Luftartistik)  
*Ausgebildete Bewegungsschauspielerin und Luftartistin*

Sandro Schneider (Drehbuch, Dramaturgie)  
*Sektionsleiter Departement Kultur und Sport, Kanton Aargau*

Christoph Baumann (Musikalische Leitung und Komponist für „Stockwerke“)  
*Ausgebildeter Pianist und Komponist*

Antonia Dzajo (Choreographieproduzentin und Leitung Tanz)  
*Tänzerin Jazz, Modern, Contemporary, Hip Hop*

Joel Marian «ZeDe» (Beatboxer)  
*Weltmeister im Beatboxen*

Henry Monsanto (Breakdancer)  
*Gewinner von Zürich Tanzt 2013 und Schweizer Meister im der Breakdancecrew „Ghost Rockz“*

Stephanie Willi (Produktionsleitung)  
*Geschichts- und Philosophiestudentin, ETH Zürich*

Theater «La Bambalina»

## Bisherige Projekte

---

- STEIN-Spektakel 2013
- Freiluftbar Baden 2015
- Was ist schön? 2018
- Referenz von George Malcotsis (Galerie Anixis) kann auf Anfrage nachgesendet werden.

## Das neue Projekt

---

- Die Idee, «Stockwerke» zu realisieren, geht auf Nadja Schneiders Beobachtungen der verschiedensten Gebäude zurück.
- Sechs Aufführungen in der Ferro Halle in Baden
- 200 Zuschauerinnen und Zuschauer pro Vorstellung
- Theater-Bar
- Überregionale Ausstrahlung

## Geschichte

---

Stockwerke öffnet die Türen und zeigt dem Publikum die Geschichten der Bewohnerinnen und Bewohner eines vermeintlich gewöhnlichen Wohnblocks in aussergewöhnlichen, phantasievollen und intensiven Bildern. Der Blick hinter die Anonymität und die Auseinandersetzung mit ihr bilden das Thema des Stücks. Die Emotionen und Handlungen der Bewohnerinnen und Bewohner füllen es mithilfe verschiedener Künste, von Schauspiel über Akrobatik, Musik, Gesang und Tanz bis zu Licht und Film, mit Leben. Stockwerke spielt mit dem Realen sowie dem Surrealen und mischt die beiden Welten - der Zuschauer entscheidet, was ihn überzeugt.

Hauptprotagonist des Stücks ist Herr Sutter, ein lebensfroher, charismatischer und charmanter älterer Herr, der seit Jahrzehnten in «seinem» Block wohnt, in dem er auch der Hauswart ist. Eines Tages stirbt er, zwar alt aber doch unerwartet alleine in seiner Wohnung an einem Herzinfarkt. Während sechs Tagen liegt er dort – unbemerkt aber nicht unkommentiert. Seine Seele schweigt in Erinnerungen und besucht in der Nacht die Bewohnerinnen und Bewohner der übrigen Wohnungen. Zusammen mit dem Publikum wirft sie einen Blick hinter die Anonymität in die Intimität und entdeckt dabei die verborgenen Sehnsüchte, Ängste und Freuden von Menschen, die zwar Tür an Tür leben, aber irgendwie doch nur wenig voneinander wissen.

Da wäre die paranoide Frau Küchler, die Tag für Tag einen leidenschaftlichen Kampf gegen Fliegen kämpft und keinem noch so böartigem Klatsch und Tratsch abgeneigt ist. Nur für eine kurze Zeit am Abend kann ihr Kopf zur Ruhe kommen und sie die wahre Frau Küchler sein. In ihrer Nachbarswohnung lebt der leicht einsame Koffer aus der Fremde. Dieser vermisst zwar seine Heimat und schweigt oft wehmütig in seinen Erinnerungen, geniesst aber auch das Zusammenleben mit seinem Mitbewohner, der als Komponist und Musiker das Stück Stockwerke direkt aus seiner Wohnung musikalisch belebt.

Eine Wohnung über Herr Sutter funktioniert derweil Herr Meier wie eine Maschine, um sein gewohntes Leben und das seiner Familie aufrecht zu erhalten. Die Monotonie des Alltags wird von der Unter- zur Überforderung und während er weiter im Takt bleibt, steigt in ihm der Druck.

Mariola, die Nachbarin der Familie Zucker, lebt vordergründig ein ordentliches und perfektes Leben. Hinter ihrer Wohnungstüre aber steckt das Chaos – Mariola hat alles, was sie braucht und noch viel mehr. Und obwohl alle ihre Dinge ihr selbst schon fast keinen Platz zum Leben mehr lassen, will sie von allem immer noch mehr.

Maximilian ist schliesslich der Bewohner, der die Anonymität in einem Wohnblock am stärksten verkörpert. Er lebt ausschliesslich in seiner Wohnung und ist digital so vernetzt, dass es für ihn auch keinen Grund gibt, sich aus seiner Wohnung zu begeben. Was er will und braucht, bekommt er online und online lebt er über hundert verschiedene Leben – darunter auch die seiner Nachbarinnen und Nachbarn. Online kann er sein wer er will. Es kommt aber der Tag, an dem er dazu gezwungen wird, seine Wohnung zu verlassen. Auf dem Weg zu Herrn Sutters Türe begegnet er seinen realen Nachbarn und entdeckt mit ihnen den toten Herr Sutter.

## Organisatoren

---

Regie	Nadja Schneider
Drehbuch	Sandro und Nadja Schneider
Finanzen	Adrian Vogt
Projektleitung	Stephanie Willi
Künstlerisches Beratung	Tiziana Zeller
Licht und Ton	Tom Dick
Bau- und Bühnenplanung	Jonas Meierhans und Claudio Eckmann
Requisitenbau	Frank Grimm mit Hilfe der Schüler und Schülerinnen, Schulhaus Meierhof
Tanz: <i>Dance Town</i> Wettingen	Leitung: Antonia Dzajo und Daniela Bianchi
Tänzer	Henry Monsanto
Beatboxer	ZeDe Joel Marian
LaienschauspielerInnen	Claudio Eckmann als Herr Sutter, Zubeyde Al Sukhi als Mariola, Doro Wabbels als Frau Kuchler, ZeDe als Maximilian, Prinz Henry als Herr Meier. Myri Mild als Mamou der Koffer.
Luft-ArtistInnen	„tanz der lüfte“
Musik	Christoph Baumann
SängerIn	Myri Mild
Künstlerbetreuung	Luisa Wieser
Kostüme und Maske	Brigitte Strebel, Monika Gamper
Projektion	Luis Ventura
Marketing und PR	Beatrice Meyer und Katia Röthlin
Grafik und Webseite	Luis Ventura und Ralf Zeiler
Proberaum	Bei George Malcotsis im Bahnhof Oberstadt und Alterszentrum Kehl
Bar	Quartierverein Meierhof (Haltbar Fabrigg)
Ansprechpartner Ferro	Laurindo Lietha
Abnahme des Ortes	Zehnder & Partner Ingenieure AG, in Zusammenarbeit mit der Gewerbepolizei Baden

## Aufführungsdaten und Ort

---

Ferro Halle, Oberstadtstr. 12, Baden

Donnerstag,	07. Mai 2020	Premiere
Freitag,	08. Mai 2020	Aufführung
Samstag,	09. Mai 2020	Aufführung
Donnerstag,	14. Mai 2020	Aufführung
Freitag,	15. Mai 2020	Aufführung
Samstag,	16. Mai 2020	Derniere

## Budget

### Zusammenstellung Budget / Erfolgsrechnung

#### Einnahmen

Kto Bezeichnung	Budget	Rechnung
Ticketing	60'000.00	0.00
Bar	22'000.00	0.00
Sponsoren	32'000.00	0.00
Gönner	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>114'000.00</b>	<b>0.00</b>

#### Ausgaben

Kto Bezeichnung	Budget	Rechnung
Gagen Leitung	21'000.00	0.00
Gagen Künstler	17'500.00	0.00
<b>Gagen</b>	<b>38'500.00</b>	<b>0.00</b>
Bühne / Bühnenbild	12'300.00	0.00
Kostüme	4'000.00	0.00
Maske / Haare	1'300.00	0.00
Requisiten	3'500.00	0.00
<b>Requisiten / Kulisse</b>	<b>21'100.00</b>	<b>0.00</b>
Bühnentechnik	18'300.00	0.00
Mieten Infrastruktur	6'500.00	0.00
Saal Ausrüstung	1'700.00	0.00
<b>Mieten / Gebäude</b>	<b>26'500.00</b>	<b>0.00</b>
Vorstellungen Diverses	850.00	0.00
Produktionsleitung	16'400.00	0.00
Bar	900.00	0.00
Diverses	9'750.00	0.00
<b>Diverses</b>	<b>27'900.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Total</b>	<b>114'000.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Eigenkapitalvermehrung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

Baden, 22. Aug. 2019

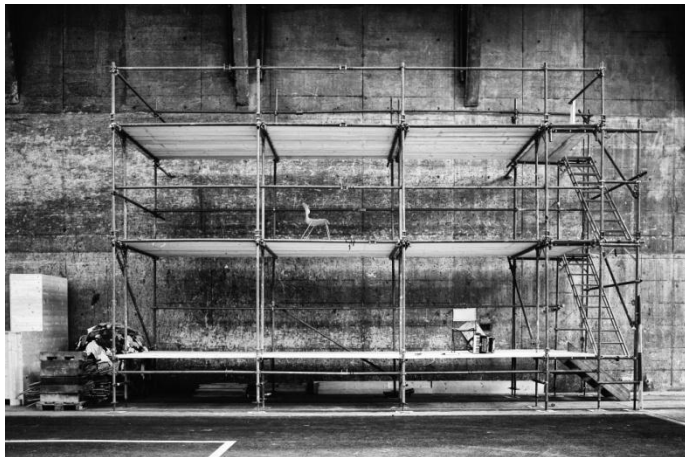
Der Kassier

## Sponsoring

Sponsoring	Kulturpartner CHF 10'000.-	Hauptpartner CHF 2'000.-	Co-Partner CHF 1'000.-	Partner CHF 500.-	Theaterfreund CHF 100 für Privatpersonen CHF 200 für Geschäftspersonen
Inserat Theaterheft (Auflage 2500)	1/1 Seite	½ Seite	¼ Seite	1/8 Seite	Namentliche Aufführung
Logo auf Plakat, Flyer	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein
Logo auf Homepage	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein
Gratiseintritte	6	4	2	1	-
Werbeauftritt in Ferro Halle	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein
Einladung Sponsoring Apéro	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein
Sponsoring wünsche	<b>Wir sind offen für weitere Ideen! Für Firmen oder Gruppen bieten wir auch ein Package mit Apéro und Vorstellung an. Bitte nehmen Sie Kontakt mit Beatrice Meyer, 079 720 55 86 auf. Wir beraten Sie gerne.</b>				

## Impressionen von den Proben

---



## Kontakt

---

Stephanie Willi  
Projektleitung  
Heerschürlistr. 26  
8051 Zürich  
Telefon: 079 339 13 05  
Mail: [stephanie.willi@theater-la-bambalina.ch](mailto:stephanie.willi@theater-la-bambalina.ch)



## Unterstützungszusage

---

zurück an: Stephanie Willi Stephanie Willi, Heerenschürlistr. 26, 8051 Zürich, [stephanie.willi@theater-la-bambalina.ch](mailto:stephanie.willi@theater-la-bambalina.ch)

### Sponsoringvertrag

**Kulturpartner** CHF 10'000.-

- Logo auf Plakate, Flyer und Homepage
- Gratisinserat im Theaterheft 1/1 Seite
- Werbeauftritt in Ferro Halle
- 6 Gratiseintritt
- Einladung Sponsoring Apéro

**Hauptpartner** CHF 2'000.-

- Logo auf Plakate, Flyer und Homepage
- Gratisinserat im Theaterheft 1/2 Seite
- Werbeauftritt in Ferro Halle
- 4 Gratiseintritt
- Einladung Sponsoring Apéro

**Co-Partner** CHF 1'000.-

- Logo auf Homepage
- Gratisinserat im Theaterheft 1/4 Seite
- 2 Gratiseintritte
- Einladung Sponsoring Apéro

**Partner** CHF 500.-

- Gratisinserat im Theaterheft 1/8 Seite
- 1 Gratiseintritte

**Theaterfreund Privatperson** CHF 100.-

Namentliche Aufführung im Theaterheft

**Theaterfreund Geschäftsperson** CHF 200.-

Namentliche Aufführung im Theaterheft

#### Daten für Inserat und Logo:

**Die Daten bitte druckfähig liefern. Aufbereitung der Daten durch die Druckerei mit Kostenfolge!**

Daten per E-Mail an: [stephanie.willi@theater-la-bambalina.ch](mailto:stephanie.willi@theater-la-bambalina.ch)

Datenträger abgegeben

möchte Datenträger zurück

bezahlt:

bar an: \_\_\_\_\_  EZS

Rechnung an: \_\_\_\_\_